

Jetzt ein virtueller Jugendtreff in Wasserburg



Wegen der verlängerten Beschränkungen durch das Corona-Virus kann leider auch der Wasserburger Jugendtreff iNNSEKT ja weiterhin nicht geöffnet werden. Viele Kinder und Jugendlichen haben aber die Angebote des Jugendtreffs gerne und häufig in Anspruch genommen und immer wieder um Rat und Unterstützung gefragt, sagen heute Lena Lerpscher, Tanja Ganser und Jana Steffinger in nachfolgender Presseerklärung. Damit die

Möglichkeit der Unterstützung nicht komplett wegbreche und die Jugendlichen weiterhin Kontakt untereinander und zum Team aufnehmen können, wurde jetzt ein virtueller Jugendtreff eingerichtet. Hier dazu ein offener Brief ...

Liebe Jugendliche, Eltern und Erziehungsberechtigte,

aufgrund der verlängerten Ausgangsbeschränkungen herrschen in vielen Haushalten

Ausnahmesituationen. Kinder und Eltern verbringen nun vielmehr Zeit zusammen als

gewöhnlich. Während dieser Umstand in manchen Familien positiv wahrgenommen wird, fördert er in anderen Familien angespannte Situationen und Streit.

Für Kinder und Jugendlichen ist es wichtig, erwachsene Ansprechpartner auch außerhalb

der Familien aufsuchen zu können, sei es, um sich Rat zu holen oder einfach um sich auszutauschen.

Das Jugendzentrum iNNSEKT ist für viele Jugendliche eine Anlaufstelle, um

sich mit anderen Jugendlichen zu treffen oder bei Fragen auf uns Sozialpädagoginnen zuzugehen.

Da wir aufgrund der Pandemie im Moment geschlossen haben, ist das nun nicht mehr

möglich. Wir möchten jedoch allen Jugendlichen die Chance geben, weiterhin mit uns in

Kontakt zu bleiben, daher haben wir einen virtuellen Jugendtreff auf der Plattform

“Discord” eingerichtet, der nun für alle Jugendlichen zur Verfügung steht. Auf dieser

Plattform können die Jugendlichen miteinander und mit uns kommunizieren.

Den virtuellen Jugendtreff erreicht man unter folgendem Link:

Discord.gg/yPvYT2F

Erreichbar sind wir auch über:

Handy: 0151 67335347

E-mail: innsekt.wasserburg@awo-rosenheim.de

Gerne dürfen sich alle Jugendlichen melden, auch wenn ihnen der Jugendtreff vorher noch nicht bekannt war.

Foto: Innekt Wasserburg